

Ortsbeirat Lützellinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 27.11.2020

N i e d e r s c h r i f t

der 26. Sitzung des Ortsbeirates Lützellinden
am Donnerstag, dem 26.11.2020,
im Gemeindesaal, Zum Dorfplatz 6, 35398 Gießen-Lützellinden.
Sitzungsdauer: 20:01 - 21:20 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Michael Borke
Frau Tanja Michel

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herrn Sebastian Mertens

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Carsten Zörb
Herr Markus Sames Ortsvorsteher

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode Schriftführerin

Entschuldigt:

Frau Regina Andermann	Bürger für Lützellinden
Frau Elke Koch-Michel	Bürger für Lützellinden
Herr Ralf Lenz	Bürger für Lützellinden
Herr Rolf Luh	Bürger für Lützellinden
Herr Peter Neidel	Bürgermeister
Herr Rolf Krieger	Stadtrat

Ortsvorsteher Sames eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass sich die gesamte Fraktion Bürger für Lützellinden entschuldigt habe. Die Mitglieder der Fraktion haben sich nacheinander mit der Begründung abgemeldet, dass eine Durchführung der Sitzung unter diesen Umständen („Corona“) nicht vertretbar sei.

Die Sitzung wäre mal wieder fast nicht zustande gekommen, hätte nur ein weiteres Ortsbeiratsmitglied seine Absage erklärt. Hierzu merkt **Herr Sames** an, er habe der Verwaltung (Geschäftsstelle Ortsbeiräte) in der letzten Woche einen Sitzplan vorgelegt, aus dem hervorgehe, dass die 1,50 Abstandsregelung eingehalten werde, dieser wurde dann auch so genehmigt. Die Bedenken der Fraktion Bürger für Lützellinden sind für ihn nicht nachvollziehbar.

Herr Borke, SPD-Fraktion, meldet sich zu Wort und erklärt zu Protokoll, dass das, was die sogenannten Bürger für Lützellinden hier abhalten, nicht haltbar sei. Es könne nicht sein, dass unter fadenscheinigen Begründungen auf einmal 4 Leute hintereinander absagen, einer mit Begründung und die anderen ohne Begründung. Es handle sich um ein Ehrenamt für das es eine Sitzungspflicht gebe, der man natürlich durch eine Absage aus bestimmten Gründen fernbleiben kann. Dennoch werden die Mitglieder vom Steuerzahler dafür bezahlt, denn es gibt ein jährliches Sitzungsgeld von 840 €. Überhaupt kein Verständnis habe er dafür, dass manche Mitglieder dieser Fraktion meinen, überhaupt nicht mehr erscheinen zu müssen. Das eine oder andere Gesicht kenne er vom Ansehen überhaupt nicht mehr, so lange habe er sie nicht mehr gesehen. Er stellt fest, wenn die sogenannten Bürger für Lützellinden keine Lust mehr an der Arbeit vor Ort haben, dann sollen sie ihr Mandat zurückgeben oder sich bei der Kommunalwahl nicht aufstellen lassen.

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen vorlegen, stellt **Ortsvorsteher Sames** fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung des Ortsbeirates
am 22.10.2020
2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
3. Wiederanlage von Feldwegen OBR/2569/2020
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2020 -
4. Radwegeplan OBR/2570/2020
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2020 -
5. Errichtung der Endhaltestelle "Im Vogelsang" Linie 1 OBR/2571/2020
- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2020 -
6. Errichtung einer Busbucht an der Haltestelle "Am langen Strich" OBR/2572/2020
- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2020 -

7. Mitteilungen und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung des Ortsbeirates am 22.10.2020

Beratungsergebnis:

Die vorliegende Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Folgende Stellungnahmen des Magistrats liegen vor:

- **Beschaffung einer mobilen Verstärkeranlage für den Lützellindener Friedhof,**
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.09.2020 – OBR/2435/2020;
Schreiben des Magistrats vom 11.11.2020

Herr Zörb, CDU-Fraktion, merkt an, die Stadt sei in der Pflicht, die Anlage so in Betrieb zu nehmen, dass sie auch tatsächlich optimal genutzt werden könne. Und die Stadt sollte nicht die Kosten für die Anschaffung einer mobilen Verstärkeranlage scheuen.

- **Konzeption zur Erweiterung der Schulkapazitäten im Ortsteil Lützellinden,**
Antrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2020 – OBR/2227/2020;
Schreiben des Magistrats vom 26.11.2020

Herr Zörb, CDU-Fraktion, äußert sich verwundert, wie man in Zeiten von Corona einen Klassenraum ohne Wasseranschluss/Waschbecken anbietet.

- **Situation Schule und Kindergarten im OT Lützellinden, TOP 12 –**
Mitteilungen und Anfragen – der 25. Ortsbeiratssitzung am 22.10.2020;
Schreiben des Magistrats vom 26.11.2020

Herr Zörb, CDU-Fraktion, und **Herr Borke,** SPD-Fraktion, monieren die vorliegende Antwort des Magistrats. Der Ortsbeirat möchte im Vorfeld zu den Planungen mit eingebunden werden, so wie in der Anfrage formuliert. Sie bitten um Vorstellung der Planungen in der nächsten Sitzung.

- **Bürgerfragen (Bauprojekt Rosenweg, Baugebiet Im Sporn) TOP 13 der 25.** Ortsbeiratssitzung am 22.10.2020;
Schreiben des Magistrats vom 25.11.2020

Herr Zörb, CDU-Fraktion, fordert die Einsichtnahme in den städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Gießen und der Firma Depant. Dies könne in einem nicht öffentlichen Teil der nächsten Sitzung erfolgen.

**3. Wiederanlage von Feldwegen
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2020 -**

OBR/2569/2020

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufzufordern, für eine zügige Wiederanlage von grünen Feldwegen in der Gemarkung Lützellinden zu sorgen.“

Begründung:

Grüne Feldwege stellen elementare Biotopolelemente in einer Kulturlandschaft dar. Sie dienen dem Erhalt der Biodiversität. Sie dienen besonders Insekten und Kleinwirbeltieren als Lebensraum. Es ist daher wieder verstärkt die Wiederanlage von grünen Feldwegen voranzutreiben, die in den vergangenen Jahrzehnten verlorengegangen sind.

Herr Borke, SPD-Fraktion, trägt den Antragstext und die Begründung vor.

Ortsvorsteher Sames gibt die Sitzungsleitung kurz an seinen Stellvertreter ab, da er zu dem vorliegenden Antrag Stellung nehmen möchte.

Sodann nimmt **Herr Sames** zu dem vorliegenden Antrag Stellung: Er führt aus, dass es sich bei den Wegen um Wirtschaftswege handele, wobei die Historie der Landwirtschaft die Struktur des Wegenetzes erkläre und erinnert an die Ausführungen von Dr. Hasselbach (Stadt Gießen), der den Erfolg der entstandenen Blühflächen zwischen den Äckern hervorgehoben hatte. Diese Flächen, zu denen auch er entscheidend beigetragen habe, seien als Lebensraum für Insekten und Kleinwirbeltiere bedeutsamer als grüne Wege. Der Antrag sei in dieser Form nicht abstimmbare.

Nach kurzer Diskussion stellt **Herr Borke** den Antrag bis zur nächsten Sitzung zurück, da er diesen entsprechend umformulieren werde, damit er für alle Beteiligten zustimmungsfähig ist.

Beratungsergebnis: Zurückgestellt.

4. Radwegeplan **OBR/2570/2020**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2020 -

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, zu berichten, welche Radwege in der Gemarkung Lützellinden im Rahmen des Radwegeplans des Landkreises beantragt wurden und mit welcher Priorität.“

Begründung:

Der Landkreis Gießen hat kürzlich einen neuen Radwegeplan aufgestellt, in dessen Rahmen die Städte und Gemeinden aufgefordert wurden, ihren jeweiligen Bedarf anzumelden.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

5. Errichtung der Endhaltestelle "Im Vogelsang" Linie 1 **OBR/2571/2020**
- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2020 -

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert umgehend die Planung und Realisierung der Bushaltestelle ‚Vogelsang‘, hier: Erstellung einer Bushaltestelle mit Wartehäuschen, zu starten.

Dem Ortsbeirat soll in den kommenden Sitzungen über den Planungsstand berichtet werden.“

Herr Zörb trägt für die CDU-Fraktion den Antragstext vor und begründet den Antrag kurz.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Herr Borke und Herr Mertens.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. Errichtung einer Busbucht an der Haltestelle "Am langen Strich" **OBR/2572/2020**
- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2020 -

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert umgehend die Planung und Realisierung der Bushaltestelle ‚Am langen Strich‘ (Rheinfelser Str. Fahrtrichtung Gießen), hier: Erstellung einer Bushaltebucht mit Wartehäuschen, zu starten.

Dem Ortsbeirat soll in den kommenden Sitzungen über den Planungsstand berichtet werden.“

Herr Zörb trägt für die CDU-Fraktion den Antragstext vor und begründet den Antrag kurz.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Herr Mertens und Borke.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

7. **Mitteilungen und Anfragen**

7.1. **Abbau des Geldautomaten im Juni 2021**

Ortsvorsteher Sames teilt mit, dass die Volksbank Mittelhessen beabsichtige zum 01.06.2021 den Geldautomaten aus Lützellinden zu entfernen.

Er und die Ortsbeiratsmitglieder **Borke** und **Zörb** bedauern diese Entwicklung und sprechen sich dagegen aus und werden versuchen, mit der Volksbank Mittelhessen ins Gespräch zu kommen.

Einzig **Herr Mertens**, Bündnis 90/Die Grünen, begrüßt die Entscheidung der Volksbank Mittelhessen, da es heutzutage keines Bargeldes mehr bedarf.

7.2. **Anlage von Rasengräbern auf dem Friedhof Lützellinden**

Ortsvorsteher Sames teilt mit, dass er von einigen Bürgern angesprochen worden sei, ob die Möglichkeit der Anlage von Rasengräbern auf dem Friedhof Lützellinden bestehe. Er bittet den Magistrat um Auskunft.

7.3. **Antrag der Koalition - Herausnahme der Gewerbe- und Industriefläche Lützellinden aus dem Regionalplan Mittelhessen -**

Herr Borke, SPD-Fraktion, informiert, dass in der kommenden Sitzungsrunde der Stadtverordnetenversammlung ein Antrag der Koalition – Herausnahme der Gewerbe- und Industriefläche Lützellinden aus dem Regionalplan Mittelhessen – zur Beratung und Beschlussfassung anstehe.

7.4. **Randale auf dem Dorfplatz**

Herr Borke, SPD-Fraktion, teilt mit, dass ihm Beschwerden über abendliche Randale auf dem Dorfplatz vorliegen. Vermehrt treffen sich in den

Abendstunden auf dem Platz Jugendliche und oft enden diese Zusammenkünfte mit Vandalismus. Leider wisse er auch nicht, wie man dagegen vorgehen sollte. Aber er denke, dass sich der Ortsbeirat nochmals mit dem Thema beschäftigen müsse.

7.5. Ausstehende Ergebnisse der Verkehrszählungen

Herr Zörb, CDU-Fraktion, weist darauf hin, dass dem Ortsbeirat noch immer nicht die Ergebnisse der Verkehrszählungen vorgelegt wurden. Bürgermeister Neidel hatte die Vorlage der Ergebnisse zugesagt.

Zudem wurde gerade erst wieder eine Verkehrszählung durchgeführt, auch diese Zahlen sollen dem Ortsbeirat bis zur nächsten Sitzung bzw. zeitnah vorgelegt werden. Im Detail soll mitgeteilt werden, zu welcher Uhrzeit, welche Fahrzeuge mit welchen Geschwindigkeiten den Ort befahren haben.

8. Bürgerfragestunde

Fragen anwesender Bürger werden von den Ortsbeiratsmitgliedern beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Donnerstag, 04.02.2021**, um 20:00 Uhr statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 25.01.2021, 08:00 Uhr.

DER ORTSVORSTEHER:

(gez.) S a m e s

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e